

Krone Zeitung (Austria)

Sonntag, 7. Juli 2013

Sonntag, 7. Juli 2013

SPORT



Wer kennt es nicht? LKW auf der Autobahn oder der Landstraße, die einander überholen und für mächtig Ärger sorgen. Doch die Trucks, die seit Freitag bis heute am Red Bull Ring Gas geben, lassen wohl selbst die größten Raser vor Neid erblassen.

Mit 1200 PS und über 5.000 Newtonmeter Drehmoment ausgestattet rasen die fünf Tonnen schweren Kolosse in Spielberg über den Asphalt und in unter



Der Publikumsliebbling ist seine Führung los

Mit 160 km/h braust Neo-Leade Albacete (vorne) auch heute wieder über den Red Bull-Ring und wirbelt mächtig Staub auf

Qualmende Reifen und jede Menge Action am Red Bull Ring – die „PS-Monster“ geben Vollgas

fünf Sekunden auf 100 km/h.

Der Mann, der diese Ungetüme momentan am besten zähmt, ist Jochen Hahn. Der Deutsche reiste nach drei Bewerbungen als Gesamtführender der FIA Truck Race Europameisterschaft an und sitzt seit 2000 hinter dem Steuer seines Trucks, den er von seinem Vater und jetzigem Teamchef übernommen hat. Der zweifache Europameister ist aber nicht nur schnell, sondern auch überaus beliebt: Fünf Mal in Folge wurde der 39-Jährige aus Altensteig von den Zuschauern zum beliebtesten Fahrer der Serie gewählt.

Das Sympathien auf der Rennstrecke nichts zählen, wurde aber gestern deutlich. Ganz humorlos gewann der Spanier Antonio Albacete das erste Rennen vor Hahn und dem Ungarn Norbert Kiss. Und auch im

zweiten Rennen, das Adam Lacko (Cze) vor Kiss und Mika Mäkinen (Fin) gewinnen konnte, lag der Spanier mit Platz vier einen Rang vorm Deutschen und übernahm damit auch bis heute die Gesamtführung. Für den Oberösterreicher Markus Altenstrasser lief's nicht nach Wunsch: Das erste Rennen musste er aufgeben (technischer Defekt), im zweiten schrammte er trotz Crashes mit Platz elf knapp an den Top-Ten vorbei.

Wer hautnah dabei sein will, hat heute noch die Möglichkeit dazu. Um 13 Uhr findet das dritte von vier Rennen statt, ehe die PS-Monster um 16 Uhr ihre letzten 20 Runden drehen. Kurz nach dem Rennen zieht der Truck-Tross gleich weiter – schon nächstes Wochenende geht der Kampf um den Titel am Nürburgring (D) weiter. Felix Steinle



In der Boxengasse in Spielberg kann man mit der Familie die Stahlkolosse ganz genau unter die Lupe nehmen. Publikumsliebbling Jochen Hahn (l.) ist seine Gesamtführung los – zum Trost gab's aber zumindest einen dicken Schmatzer.



MAN | TopUsed



KNORR-BREMSE



BOSCH



HS Schoch



KOLLER

+ Schwemmer